

**Bedienungs- und Wartungsanweisung
Operating and servicing manual
Thermo Top V
Peugeot 407**

Deutsch

1

D

English

9

GB

Bedienungs- und Wartungsanweisung Thermo Top V für Peugeot 407

Allgemeine Informationen

Sehr geehrter Webasto-Kunde !

Wir gehen davon aus, dass Ihnen die Bedienung und Funktionsweise Ihres neuen Heizgerätes von der einbauenden Werkstatt / Servicestelle zur vollsten Zufriedenheit erklärt wurde. In dieser Betriebsanweisung möchten wir Ihnen nochmals einen Überblick geben über den Gebrauch der Heizgeräte Thermo Top V.

Wartungs- und Sicherheitshinweise

Im Geltungsbereich der europäischen Richtlinie 70/156/EWG bestehen für die Wasserheizgeräte Thermo Top V Typgenehmigungen nach den Richtlinien 2001/56/EG (Heizungen) und 72/245/EWG (EMV).

Der Einbau der Geräte hat nach der beiliegenden Einbauanweisung zu erfolgen.

Nicht betrieben werden darf das Heizgerät:



Explosions- und
Erstickungsgefahr

- an Tankstellen und Tankanlagen.
- an Orten, an denen sich brennbare Dämpfe oder Staub bilden können (z. B. in der Nähe von Kraftstoff-, Kohlen-, Holzstaub oder Getreidelagern).
- in geschlossenen Räumen (z. B. Garage), auch nicht mit Zeitvorwahl oder Telestart.

Das Heizgerät darf nicht:



- Temperaturen von mehr als 120 °C (Lagertemperatur) ausgesetzt werden. Bei Überschreitung können bleibende Schäden an der Elektronik auftreten.
- ohne einen mind. 20%-tigen Anteil eines Marken-Gefrierschutzmittels im Wasser des Heizkreislaufs betrieben werden.

Das Heizgerät muss:



- mit dem auf dem Typschild angegebenen Kraftstoff und der auf dem Typschild angegebenen Nennspannung betrieben werden.
- bei starker Rauchentwicklung, ungewöhnlichen Brenngeräuschen oder Brennstoffgeruch durch Entfernen der Sicherung außer Betrieb gesetzt werden. Inbetriebnahme erst nach einer Überprüfung des Gerätes durch Webasto geschultes Personal.
- mindestens einmal im Monat, bei kaltem Motor und kleinster Gebläseeinstellung, für 10 Minuten in Betrieb genommen werden. Spätestens zu Beginn der Heizperiode muss das Heizgerät fachmännisch geprüft werden.

Haftungsansprüche:



- Die Nichtbeachtung der Einbauanweisung und der darin enthaltenen Hinweise führen zum Haftungsausschluss seitens Webasto. Gleiches gilt auch für nicht fachmännisch oder nicht unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführte Reparaturen. Diese hat das Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der Allgemeinen Betriebserlaubnis / EG-Typgenehmigung zur Folge.

Bedienung Heizgerät

Das Heizgerät kann entsprechend der Ausstattung mit Vorwahluhr oder Teletstart in Betrieb genommen werden.

Vor dem Einschalten des Heizgerätes ist die Fahrzeugheizung auf "warm" zu stellen. Das Heizgebläse des Fahrzeuges sollte bei 3-stufigem Gebläse auf die 1. und bei 4-stufigem Gebläse auf die 2. Stufe gestellt werden. Bei stufenlosem Gebläse auf mindestens 1/3 der Gebläseleistung.

HINWEIS:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrtzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrtzeit

Beispiel: Bei einer Fahrtzeit von ca. 20 Minuten (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20 Minuten nicht zu überschreiten.


Einschaltkontrolle mit Telestart T80

Bei Verknüpfung der Vorwahluhr mit dem Telestart über den W-Bus zeigt die Vorwahluhr den Betrieb der Standheizung an. Die Einschaltkontrolle erscheint, wenn das Standheizungsteuergerät die Einschaltanforderung des Telestarts positiv beantwortet hat.


Die Einschaltkontrolle des Uhrendisplays erlischt, wenn die Standheizung den Ausschaltbefehl des Telestarts oder der Vorwahluhr selbst, positiv beantwortet.

Displayanzeige bei Einschaltung über Telestart:

Standheizen:

Im Display wechselt sich **tele** mit **on** ab; das Heizen Symbol  erscheint permanent im Display

Standlüften:

Im Display wechselt sich **tele** mit **on** ab; das Heizen Symbol  erscheint permanent im Display

Die Einschaltdauer wird entweder durch Druck auf die Taste **set** der Vorwahluhr oder durch Telestart beendet. Das Display erlischt.

Maßnahmen bei Störung

Bei Auftreten einer Störung sind die Sicherungen und Steckverbindungen auf einwandfreien Zustand und festen Sitz zu prüfen.

Bei einer Störung geht das Heizgerät in Störverriegelung, auf dem Display der Uhr erfolgt keine Fehleranzeige.

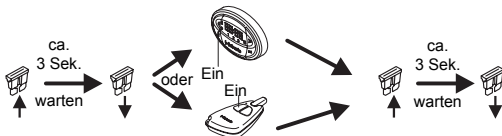
Bevor Sie eine Webasto Servicestelle aufsuchen, versuchen Sie die Störverriegelung aufzuheben.

Folgende Störungen können Sie selber beheben:

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahmen
Heizgerät schaltet sich automatisch ab (= Störabschaltung)	Keine Verbrennung nach Start und Startwiederholung, Flamme erlischt während des Betriebes	Heizgerät ausschalten und erneut einschalten (nicht häufiger als 2mal)
Heizgerät schaltet nicht ein	Heizgerät ist stromlos	Stromversorgung des Heizgerätes sowie Masseanschlusspunkte überprüfen
Heizgerät schaltet während des Heizbetriebes ab (= Störabschaltung)	Heizgerät ist überhitzt wegen Kühlflüssigkeitsmangel	Kühlflüssigkeit nach Herstellerangaben auffüllen


Störentriegelung

Die Störentriegelung wird im fahrzeugeigenen Sicherungsträger im Motorraum vorgenommen.



Spannungsunterbrechung durch Entfernen der 20 A Sicherung (gelb) im Heizgerätekabelbaum

Wiedereinsetzen der Sicherung

EIN-Taste am Sender links kurz drücken oder  Taste an der Vorwahluhr drücken

Spannungsunterbrechung durch Entfernen der 20 A Sicherung (gelb) im Heizgerätekabelbaum

Wiedereinsetzen der Sicherung. Das Heizgerät wird dadurch eingeschaltet.

Hinweis:

Mit dem Einsetzen der Sicherung wird das Heizgerät eingeschaltet.

Führt diese Maßnahme nicht zur Behebung der Störung, wenden Sie sich bitte an eine Webasto Servicestelle.

Operating and servicing manual

Thermo Top V for Peugeot 407

GB

General information

Dear Webasto Customer,

We assume that the workshop / service centre that carried out the installation explained to you the operation and principle of functioning of your new heater to your complete satisfaction. This operating manual summarizes the main points of importance for using the heaters Thermo Top V.

Maintenance and safety instructions

The water heaters Thermo Top V have been type-tested and approved in accordance with Directives 2001/56/EC (heaters) and 72/245/EEC (EMC) within the territory governed by European Directive 70/156/EEC.

The units must be installed as set out in the supplied installation manual.

The heater must not be operated:



Danger of
explosion and
suffocation

- in filling stations and tank farms.
- in places where explosive vapours or dust may build up (e.g. near fuel, coal, wood dust or cereal stores).
- in enclosed rooms (e.g. garages), not even via the timer or Telestart.

The heater must not:



- be exposed to temperatures of more than 120 °C (storage temperature), otherwise the electronics may suffer permanent damage.
- be operated without at least a 20% brand name anti-freeze in the water of the heating circuit.

GB

The heater must:



- be operated with the fuel specified on the rating plate and at the nominal voltage specified on the rating plate.
- be taken out of operation by removing the fuse if smoke develops, if unusual burning noises are heard or if there is a smell of fuel. The heater must not be restarted until the unit has been checked by personnel duly trained by Webasto.
- be operated for 10 minutes at least once per month, with the engine cold and the fan set to the minimum setting. The heater must be inspected by a specialist at the beginning of the heating season or earlier.

Liability:



- Failure to follow the installation instructions and the notes contained therein will lead to all liability being refused by Webasto. The same applies if repairs are carried out incorrectly or with the use of parts other than genuine spare parts. This invalidates the type approval for the heater and its homologation / EC type permit.

Operation of the heater

The heater can be started via the timer or Telestart unit, depending on its configuration.

Before you switch on the heater, set the vehicle's heating system to "hot". The vehicle's fan switch is to be turned to position 1 in the case of 3-speed blower fans, and to position 2 in the case of 4-speed blowers. Infinitely variable fans are to be set to at least 1/3 of the fan's capacity.

NOTE:

We recommend that the heating time be set in accordance with the driving time.
Heating time = driving time

Example: For a journey lasting approx. 20 minutes (one way), the duty period should not exceed 20 minutes.


Switch-on check with Telestart T80

The digital timer indicates when the additional heating system is operating if the digital timer is linked to Telestart via the W-bus. The switch-on check appears when the additional heating system control unit responds positively to the switch-on request by the Telestart.


The switch-on check on the clock display goes out when the additional heating system responds positively to the switch-off command by the Telestart or the digital timer itself.

Display when switched on by Telestart:

Additional heating:

On the display, **tELE** alternates with **on**; the heating symbol  appears permanently on the display.

Additional ventilation:

On the display, **tELE** alternates with **on**; the heating symbol  appears permanently on the display.

The switch-on time is terminated either by pressing the **set** key on the digital timer or using Telestart. The display goes out.

Troubleshooting

In the event of a malfunction, fuses and electrical connections should be checked for condition and security.

The heater enters its fault lock-out state if there is a malfunction. No fault indication is shown on the display.

Before you visit a Webasto service centre, attempt to remedy the fault lock-out yourself.

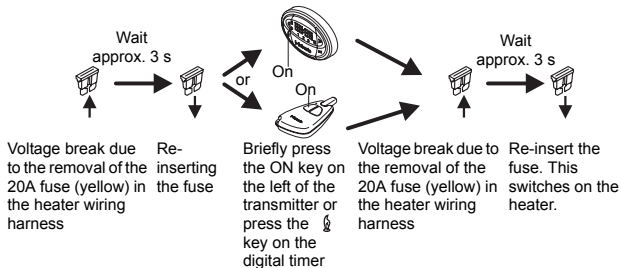
The following faults can be remedied directly by the user:

Error description	Possible cause	Remedy
Heater switches off automatically (= fault lock-out)	No combustion after starting and restarting. Flame goes out during operation.	Switch off heater and switch on again (not more than twice)
Heater does not switch on	Heater is without electric power	Check power supply to heater and ground connections
Heater switches off during operation (= fault lock-out)	Heater has overheated due to lack of coolant	Refill coolant as directed by manufacturer

Cancelling the fault lock-out

The fault lock-out is cancelled using the vehicle's fuse holder in the engine compartment.

GB



Note

Inserting the fuse switches on the heater.

Please contact a Webasto service centre if this procedure does not remedy the malfunction.